

Exkursion der Mathe AG: Schülerlabor Karlsruhe, 20. Mai 2011

Die Mathe-AG besuchte am 20. Mai das einmalige Mathelabor an der Uni Karlsruhe. 13 Schüler der achten Klassen traten gemeinsam mit Frau Funke und Herrn Beck die Reise an.

Die Zugfahrt war unerträglich, da der Zug völlig überfüllt war und die Klimaanlage nicht zu funktionieren schien.

Im Mathelabor erwartete uns die Doktorandin Tanja Göckler, die uns 90 Minuten in die Welt der "Penrose-Parkettierung" entführte. Wir lernten einiges über quasi-periodische Pflastersteine oder nicht periodische Parkettierungen und durften mit Teppichstücken (darts & kites) das Erlernte praktisch umsetzen. Die Schüler arbeiteten prima mit, was sicherlich auch ein Verdienst des sehr ansprechend gestalteten Workshops war.

Im Anschluss konnten wir uns im Mathelabor an über 50 Experimentierstationen versuchen: Minimalflächen bei Seifenhäuten entdecken, Kugeln bauen, Puzzle legen, Seemannsknoten knüpfen oder uns in Spiegelbildern verlieren. Wir hatten eine Menge Spaß.



Am Abend tobten wir uns im Schlossgarten unter einer uralten, riesigen Weide aus. Viele sprangen erfolgreich ihren ersten Rückwartssalto, andere bestiegen den beeindruckenden uralten Kletterbaum (siehe Fotos weiter unten). Nach einem Eis in der Innenstadt folgten in der Jugendherberge noch einige sehr unterhaltsame Werwolfstunden. Die Nacht war für viele recht kurz, das hielt uns aber nicht davon ab, vor der Abreise noch Fußball zu spielen.